

## **Hundekot** Ein Haufen Ärger

Jeden Tag fallen in München mehr als fünf Tonnen Hundekot an. Nicht beseitigter Hundekot ist das Ärgernis Nummer Eins für alle, die zu Fuß unterwegs sind.

Es ist ein weit verbreiteter Irrtum zu glauben, dass mit dem Bezahlen der Hundesteuer auch die Beseitigung des Hundekots pauschal beglichen ist.

# Es gilt:

Alle Hundehalter sind selbst dafür verantwortlich und verpflichtet, die "Hinterlassenschaften" ihres Hundes zu beseitigen. Am besten geht das mit einer mitgebrachten Tüte. Außerdem gibt es in München mehr als 400 Tütenspender mit kostenlosen "Gassi-Tüten" sowie rund 10.000 öffentliche Abfalleimer, in denen die Tüten entsorgt werden können.





Im blau markierten Bereich innerhalb des Altstadtrings gilt Leinenpflicht für große Hunde.

### Kontakt

Sie haben Fragen, wollen Zwischenfälle oder Verstöße melden?

Kreisverwaltungsreferat Sicherheit und Ordnung Ruppertstraße 11, 80644 München

Telefon 089 / 115
Telefax 089 / 233-44652
E-Mail: ordnung.kvr@muenchen.de
www.muenchen.de/hunde



#### Impressum:

Herausgegeben von der Landeshauptstadt München Kreisverwaltungsreferat, Ruppertstraße 19, 80337 München

Gestaltung: Fa-Ro Marketing, München

Druck: Stadtkanzlei

Papier: gedruckt auf Papier aus 100% Recyclingpapier

Stand: Mai 201





## Mit Hund unterwegs Die Münchner Regeln im Überblick

Mehr als 32.000 Hunde sind hier zuhause und täglich draußen unterwegs. Auf den Straßen, Plätzen und Grünanlagen sollen alle Münchnerinnen und Münchner – mit und ohne Hund – gut miteinander auskommen. Dazu gibt es wichtige Regeln.

Generell dürfen Hunde in München frei laufen – mit diesen Ausnahmen, die nicht abschließend sind:





# **Bereiche mit Leinenpflicht**



### Hier müssen Hunde an die Leine:

### Alle Hunde:

- auf Wegen in "Grünen Poller"-Bereichen in städtischen Grünanlagen
- im gesamten Westpark
- in Naturschutzgebieten (Allacher Lohe, Schwarzhölzl, Panzerwiese und Hartelholz, Fröttmaninger Heide)
- in Landschaftsschutzgebieten und geschützten Landschaftsbestandteilen jeweils entsprechend der Ausschilderung
- in folgenden staatlichen Gartenanlagen: Englischer Garten, Maximiliansanlagen, Hofgarten, Dichtergarten, Bavaria-Anlage, Schlosspark Nymphenburg und Hartmannshofer Park

# ZONE

### **Große Hunde:**

[ab einer Schulterhöhe von 50 cm sowie alle Hunde der Rassen Boxer, Deutsche Dogge, Dobermann und Schäferhund, auch wenn diese kleiner sind]

in der Innenstadt (innerhalb Altstadtring)



- in Fußgängerzonen
- in verkehrsberuhigten Bereichen
- auf Märkten, Festen und anderen öffentlichen Veranstaltungen im Freien
- direkt neben Kinderspielplätzen
- in U-Bahn, S-Bahn, Bus, Tram und auf allen Bahnhofsflächen sowie Haltestellen

Die Leinenpflicht gilt für Kampfhunde immer auf allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen.

## Hundeverbotszonen



Hier haben Hunde gar keinen Zutritt. Auch an der Leine dürfen sie nicht mitgenommen werden:

- Kinderspielplätze
- "Grüne Poller"-Bereiche in städtischen Grünanlagen (Poller mit durchgestrichenem Hundesymbol)
- Oktoberfest und Frühlingsfest
- Bade- und Liegebereiche der Freibadegelände in städtischen Grünanlagen, zum Beispiel Badeseen (ganzjährig)

## **Kontrolle und Information**

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisverwaltungsreferates kontrollieren im Außendienst, ob die Regeln beachtet werden. Sie informieren über die Vorschriften, beantworten Fragen und sind auch befugt, Verwarnungen auszusprechen oder Bußgeldverfahren einzuleiten. Wer seinen Hund zum Beispiel nicht an der Leine führt, obwohl es vorgeschrieben ist, oder ihn auf einem Kinderspielplatz laufen lässt, muss mit einem Bußgeld von bis zu 1000 Euro rechnen.



Informieren Sie sich direkt an Ihrem Standort über die geltenden Regelungen. Einfach App installieren und los gehts: Die App informiert Sie über Grünflächen in Ihrer Nähe.

über Leinenpflicht, Freilaufflächen und vieles mehr. Zusätzliche Servicenummern helfen Ihnen bei Notfällen oder Fragen rund um Ihren Hund.

Kostenlos erhältlich unter www.muenchen.de/hunde

# Hund und Halter Verantwortung und Sicherheit

## Hundeführerschein

Jede Hundehalterin und jeder Hundehalter trägt eine große Verantwortung. Hunde sollen sich angemessen verhalten, wenn sie ausgeführt werden. Sie sollen weder aggressiv noch aufdringlich gegenüber Menschen und Tieren sein. Sie sollen vielmehr das sein, was der Fachmann "sozialverträglich" nennt. Der Hundeführerschein gibt Ihnen ein sicheres Gefühl im Umgang mit dem Hund. In den Kursen lernen Sie, das Verhalten Ihres Hundes und seine Bedürfnisse besser zu verstehen. In München und Umgebung finden Sie mehrere Anbieter für die Kurse zum Hundeführerschein.

Legen Sie einen Hundeführerschein oder eine vergleichbare Prüfung ab, können Sie sich für ein Jahr von der Hundesteuer befreien lassen. Voraussetzung ist, dass Sie eine theoretische und praktische Prüfung nach dem 1. Mai 2014 abgelegt haben. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadtkämmerei. Kassen- und Steueramt.

### Zwischenfälle mit Hunden

Wenn ein Hund einen anderen Hund oder einen Menschen verletzt oder angreift, melden Sie den Vorfall bitte bei der Polizei oder beim Kreisverwaltungsreferat. Das Kreisverwaltungsreferat kümmert sich um alle mitgeteilten Vorfälle. Es wird in jedem Einzelfall geprüft, welche Maßnahmen erforderlich sind, wenn eine konkrete Gefahr für andere Hunde oder Menschen besteht. Die Größe und Rasse des Hundes spielen dabei keine Rolle.